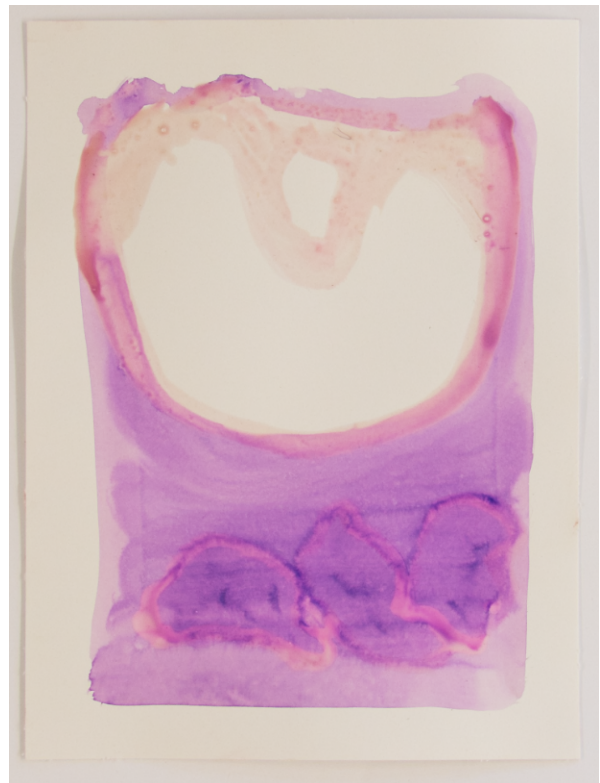


Portfolio

Ben

Hönsch

benjamin-hoensch.de
[instagram:benjamin.hoensch](https://www.instagram.com/benjamin.hoensch)
[instagram:berg.staffel](https://www.instagram.com/berg.staffel)



Jetzt und Über All, 2023



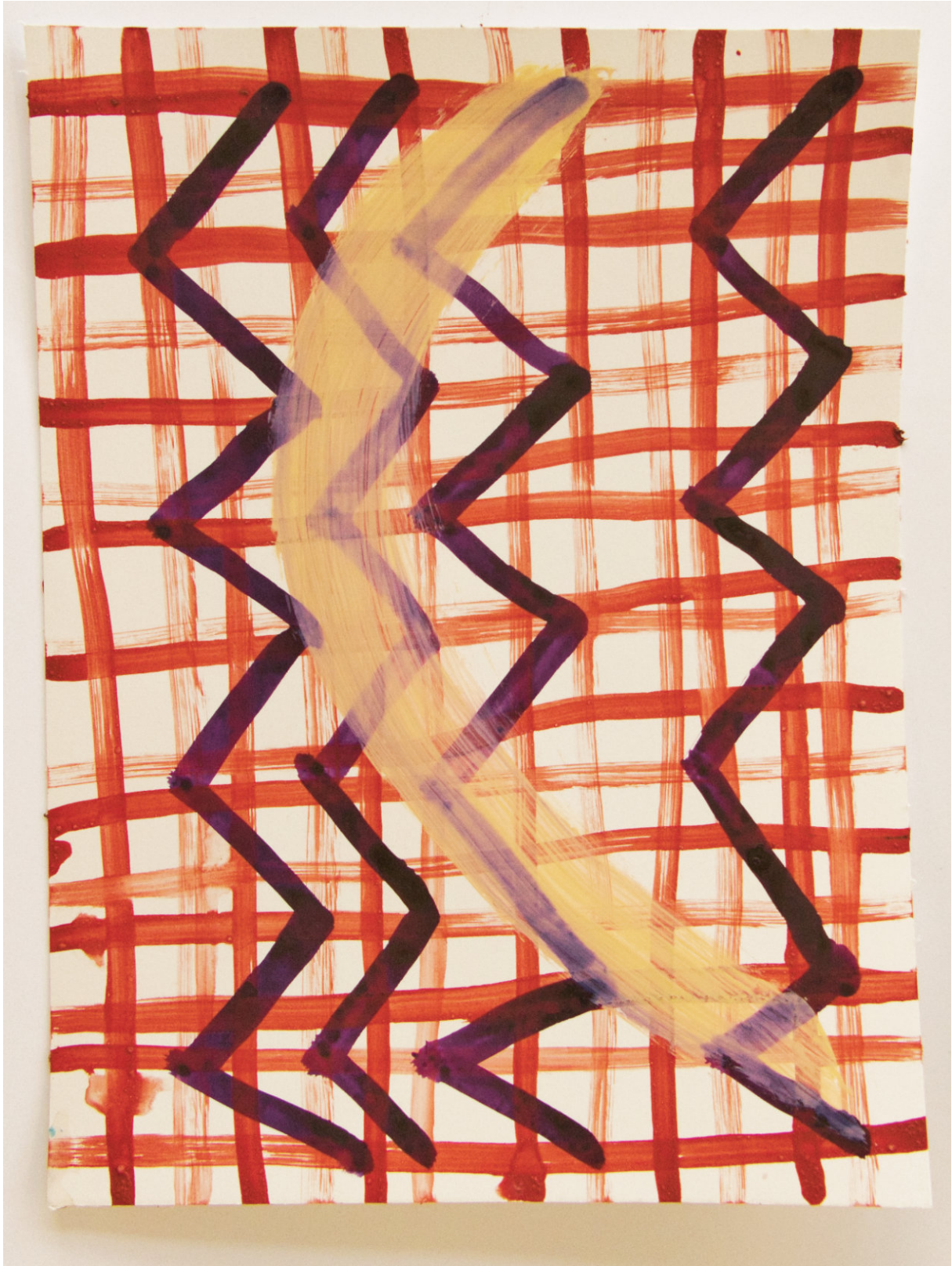
Jetzt und Über All, 2023



Jetzt und Über All, 2023



Jetzt und Über All, 2023



Jetzt und Über All, 2023



Jetzt und Über All, 2023



Jetzt und Über All, 2023



O.T. (Falten), 2018



Papierabzeichnung, 2021



Performance Ben baut Zeichnung + 2/30 Zeichen - Skulpturen, 2022

Seite 2: Jetzt Über All, 12 Malerein, Mischtechnik auf Papier, unterschiedl. Formate, 2023; Ausstellung: burn out, Kunstverein Ellwangen

Seite 3: Jetzt Über All, Mischtechnik auf Papier, 48 x 35,5 cm, 2023

Seite 4: Jetzt Über All, Mischtechnik auf Papier und Karton, 48 x 35,5 cm, 2023

Seite 5: Jetzt Über All, Mischtechnik auf Karton, 60 x 60 cm, 2023

Seite 6: Jetzt Über All, Mischtechnik auf Papier, 32 x 24 cm, 2023

Seite 7: Jetzt Über All, Mischtechnik auf Karton, 60 x 60 cm, 2023

Seite 8: Jetzt Über All, Mischtechnik auf Papier, 32 x 24 cm, 2023

Seite 9: o.T. (Falten), Öl auf Leinwand, 3,30 x 2,20 m, ODAS, Stuttgart

Seite 10: Papierabzeichnung, Holzaufhängung 3 m, Papier, 1,20 x 10 m, Galerie Knifer, Osijek, Kroatien (Fotos: Ivana S.)

Seite 11: Ben baut Zeichnung, Zeichen - Performance*, Kunstbezirk, Stuttgart, Galerie Mark Müller, Zürich, Neubesetzung, KVN, Neuhausen + 2/30 Zeichen - Skulpturen, Graphit auf 3 Papierrollen, jeweils 1,50x10 m, Skulpturen Maße variabel

Seite 12: Bergstaffel, Ausstellungsansicht (Zeit die drauf geht), Performance: Horror Vacui, Helga Lazar und Gerda Knoche, 2020

* Performer*Innen Ben baut Zeichnung: Isabel Stoffel, André Redlich, Lisa Moll, Alexandra Radoi, Christoph Blas Lampert, Patricia Paryz, Evelyn Fortmeier, Fabian Widukind-Penzkofer, Kai Fischer, Elisa Lohmüller, Benjamin Koglin, Lana Koeters, Marie Lienhard, Patrick Haiberger



Die kuratierte Ausstellung „Zeit die drauf geht“, Bergstaffel, Stuttgart, 2020

Benjamin Hönsch

(+49) 1782540855
benjamin.hoensch@gmail.com

lebt und arbeitet in Stuttgart.

2015 - 2022 — Diplom Bildende Kunst, Reto Boller und Christl Mudrak
Staatl. Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart

2022 — Gastsemester Katharina Hinsberg, Saarbrücken

Einzelausstellungen

2018 — Alles ODER Nichts, ODER, Stuttgart

2022 — Ich zeichne, Ludwigstraße 66, Saarbrücken

Ausstellungen (Auswahl)

2016 — Junge Kunst, Rathaus Musberg, Leinfelden Echterdingen

2017 — KUKUK, Galerie Müller Roth, Stuttgart

2019 — 28e (8 kuratierte Ausstellungen, u.a. All palaces are temporary)

2020 — OUT OF THE DARK, Galerie Stadt Sindelfingen

2016 - 2022 — BERGSTAFFEL (10 kuratierte Ausstellungen), Stuttgart

2021 — MUTE, White Noise und Neckarstraße, Stuttgart

— Satellit mit Linienscharen, Schlossstraße, Stuttgart

— Re:CONSTRUCTION, Galerie Knifer, Osijek, Kroatien

— EWKKennzV, Galerie Hausgeburt, Stuttgart

— Lange Nacht der Künste, Atelier Hinsberg, Hbk Saarbrücken

2022 — Ben baut Zeichnung, Performance:

- This time is different, Kunstbezirk, Gustav-Siegle-Haus, St

- Unsere Love hat Niemand geprüft Galerie Mark Müller, Zürich

- Neubesetzung, Kunstverein Neuhausen

Kollektiv

Seit 2019 — Mitglied Linienscharen

Seit 2020 — Gründung des Kollektives holy mountain

Seit 2021 — Mitglied im BBK

Seit 2022 — Mitglied Künstlerhaus

Seit 2022 — Mitglied Kunstverein Neuhausen

Stipendien

2020 + 2021 — Sommercampus, Künstlerstadt Kalbe, Kalbe (Milde)

2021 — barac, Mannheim

2022 — Haus am Wehrsteg, Heidelberg

Kurzbiographie

Ben Hönsch fühlt sich als freischaffender Künstler der Malerei verbunden aufgrund seiner Leipziger Wurzeln, wie auch durch seine bisherige Zeit in Stuttgart. Nach umfangreichen Erfahrungen aus vielen Medien und künstlerischen Bereichen, liegt sein Fokus seit 2023 wieder auf der Malerei. Diese hat er konstant weiterentwickelt. Jedoch tat er dies maßgeblich im Verborgenen.

Hönsch gründete derweil Kunst Räume wie die BERGSTAFFEL (2016 - 2022), das 28E (2018 - 2019) und wirkte an weiteren Orten als Kurator und vor allem künstlerisch mit. Dabei arbeitete er unter anderem mit Beteiligten des Figurentheater Stuttgart, der Filmhochschule Ludwigsburg oder dem Stuttgarter Kunstgebäude zusammen. Durch seine kuratorische Hand entstanden in dieser Zeit 20 Ausstellungen. Und er hatte auch bereits seine erste Einzelausstellung im ODAS Stuttgart 2018. 2022 folgte dann die 2. Einzelausstellung in der Ludwigstraße60 in Saarbrücken.

2020 und 2021 erhielt er gleich zwei Mal das Stipendium der Künstlerstadt Kalbe. Ebenfalls 2020 gründete er das Kollektiv holy mountain. Gemeinsam konnten sie das Stipendium in den barac Mannheim unter Myriam Holme einen Monat lang belegen. Es folgte ein weiteres in Heidelberg im Haus am Wehrsteg. An beiden Orten haben sie eine Ausstellung realisiert.

Außerdem organisierte Hönsch die Performance Ben baut Zeichnung. Dabei verwendeten Performer*Innen seine Skulpturen, die auch zum Zeichnen angefertigt worden waren. Die Aktion traf auf Begeisterung und reiste in die Galerie Mark Müller in Zürich und dem Kunstverein in Neuhausen, wo sie weitere Male zur Aufführung gebracht wurde.

Neben all diesen Experimenten, hat er die Malerei stetig weiter verfolgt. Dabei gehört zu seiner Arbeit die fast tägliche Auseinandersetzung mit dem Material und Fragen und Möglichkeiten der Malerei. Vor allem sich wellende Träger wie Papier oder Karton ermöglichen einen Eindruck von Flüchtigkeit und Spontanität. Das aber ist eine bewusste Irritation, da Hönsch an manchen Bildern über mehrere Jahre arbeitet. Dabei verwendet er Gold, Silber und Bronze, Pigmente, Lack, Harz, Tinte, Tusche und Gouache in Verbindung mit Wasser und Ochsen-galle.

Am 26.3. eröffnete Hönschs Ausstellung mit dem Titel Jetzt Über All, bei der die Flüchtigkeit, das eigene Erleben und der Enthusiasmus als die 3 Säulen seiner Malerei formuliert werden.